



Merklblatt zum Reisepass / Personalausweis (Erwachsene)

Folgende Unterlagen sind immer mindestens erforderlich:

- vollständig maschinell oder leserlich ausgefülltes Antragsformular**
(Bei gleichzeitiger Beantragung von Reisepass und Personalausweis bitte ein Formular pro Antrag)
- aktuelles biometrisches Passfoto** pro Antrag (siehe [Passbildschablone](#))
- bisheriger Reisepass / vorläufiger Reisepass / Personalausweis**
im Original und mit Kopie der Datenseite des Passes bzw. Vorder- und Rückseite des Ausweises.
Bei Verlust des Dokuments ist eine **polizeiliche Verlustanzeige** vorzulegen.
- Ausländerausweis/Aufenthaltstitel** für die Schweiz **bzw. Schweizer Ausweisdokument**
im Original und mit Kopie
- aktueller Adressnachweis** (z.B. Gemeindebescheinigung, Stromrechnung) (einfach)

Zusätzlich vorzulegende Unterlagen (sofern zutreffend, stets im Original und mit Kopie), wenn

- der Pass oder Personalausweis nicht in Bern oder
- vor 2010 in Bern ausgestellt wurde oder
- sich seit dem letzten Antrag in Bern Änderungen ergeben haben:


- Abmeldebescheinigung vom letzten Wohnort in Deutschland**
- wenn im jetzigen Reisedokument noch ein deutscher Wohnort eingetragen ist
- Geburts-/Abstammungsurkunde** (bei Geburt in Deutschland oder wenn die Geburt im Ausland in Deutschland beurkundet wurde, immer die deutsche Geburtsurkunde, sonst die ausländische)
(Hinweis: Bei Geburt in Deutschland nach 31.12.1999 von zwei ausländischen Elternteilen ist eine Geburtsurkunde nicht ausreichend, sondern immer ein **Auszug aus dem Geburtsregister** nötig.)
- Schweizerischer Familienausweis**
- Nachweis über eine Namensänderung** (bei Heirat- oder Partnerschaft oder nach Scheidung)
- Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit** (Erklärungserwerbs- oder Einbürgerungsurkunde, nur bei Geburt im Ausland und/oder keinem deutschen Elternteil)
- Nachweis über den Erwerb einer anderen Staatsangehörigkeit** (Einbürgerungsurkunde, Zivilstandsformular 7.9 - Bürgerrechtsnachweis für schweizerische Staatsangehörige)
- Promotionsurkunde** mit Namen und Geburtsdatum, wenn der Doktorgrad sich nicht aus einem früheren Pass/Ausweis ergibt und der Eintrag im neuen Reisepass/Personalausweis gewünscht wird.

Fremdsprachige Unterlagen (außer in Englisch oder einer Landessprache) müssen **übersetzt** sein. In Einzelfällen kann die **Vorlage weiterer Urkunden und Dokumente** erforderlich sowie ggf. auch eine **Überbeglaubigung (in Form einer Apostille oder Legalisation)** oder die Echtheitsüberprüfung ausländischer Urkunden notwendig sein, insbesondere bei erstmaliger Beantragung eines deutschen Passes.

Bei erstmaliger Beantragung eines Reisepasses/Personalausweises beachten Sie bitte unbedingt unsere Informationen zum **Namensrecht!** Der Name in einer ausländischen, auch Schweizer Geburtsurkunde, ist nicht zwangsläufig auch Ihr Name nach deutschem Recht.



Allgemeine Informationen:

- Achten Sie auf die Gültigkeit von Reisedokumenten, bemühen Sie sich frühzeitig um eine **Erneuerung!**
- Eine **Verlängerung** von Reisepässen/Personalausweisen ist **nicht möglich**. Für die Beantragung von Ausweisdokumenten ist Ihre **persönliche Vorsprache** zur Erfassung der elektronischen **Fingerabdrücke** erforderlich. Auf dem Postweg eingehende Anträge können nicht bearbeitet werden.
- Wenn Sie in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein wohnen und in Deutschland **abgemeldet** sind, ist die deutsche Botschaft Bern die für Sie zuständige Pass- und Ausweisbehörde. Die Antragstellung ist auch in einem Büro der **Honorarkonsuln in Zürich, Basel, Genf, Lugano** oder **Balzers (Liechtenstein)** möglich, die Bearbeitungszeit verlängert sich dann um **zwei bis drei Wochen**.
- Ist der Antrag vollständig, beträgt die **Bearbeitungszeit** etwa **sechs**, in der Hauptreisezeit eher **acht Wochen**, im **Expressverfahren** zwei bis drei Wochen. Ihr biometrischer Reisepass wird in der Bundesdruckerei in Berlin produziert, eine Einflussnahme ist nicht möglich.
- Die Pass-/Ausweisbeantragung ist stets nur nach **Terminvereinbarung** möglich. In **Bern, Zürich, Basel** und **Genf** buchen Sie Ihren Termin bitte online, in **Lugano** und **Balzers** telefonisch.
- In Bern, Zürich und Genf stehen Ihnen von externen Dienstleistern ein **Fotoautomat** und in Bern auch ein **Münzkopierer** zur Verfügung.
- Hat sich Ihr **Name** nach Eheschließung oder Scheidung **geändert**? Ist Ihr Name nicht in einer deutschen Personenstandsurkunde verlaubar? Klären Sie bitte unbedingt, ob in Ihrem Fall vorab eine **Namenserklärung** und/oder **Scheidungsanerkennung** erforderlich ist. 
- Haben Sie **Zweifel**, ob Sie im Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit sind, welchen Namen Sie nach deutschem Recht führten? Lassen Sie die rechtliche Situation bitte vor einer Terminvereinbarung klären!

Gebühren:

Die **Gebühren** sind **bei Antragstellung** zu bezahlen, in bar in Schweizer Franken zum aktuellen Wechselkurs. In Bern und Zürich werden auch internationale Kreditkarten (nur Visa/Mastercard), in Genf Debit- oder Postcards akzeptiert.

Die Kreditkarte wird bei der Botschaft Bern in Euro belastet. Eine Barzahlung in Euro ist nicht möglich.

Reisepass (32 Seiten)

(biometrisch, ab 6 Jahren mit Fingerabdruck):

unter 24 Jahren, 6 Jahre gültig

ab 24 Jahren, 10 Jahre gültig

48 Seiten-Zuschlag

Expresszuschlag (Bearbeitungszeit 2-3 Wochen)

Bearbeitungszeit ca. 6-8 Wochen

ca. CHF 67,- (kursabhängig)

ca. CHF 99,- (kursabhängig)

ca. CHF 22,- (kursabhängig)

ca. CHF 32,- (kursabhängig)

Personalausweis

(biometrisch, ab 6 Jahren mit Fingerabdruck)

unter 24 Jahren, 6 Jahre gültig

ab 24 Jahren, 10 Jahre gültig

Bearbeitungszeit ca. 4-6 Wochen

ca. CHF 52,- (kursabhängig)

ca. CHF 66,- (kursabhängig)

Vorläufiger Reisepass (nur in Notfällen)

(maschinenlesbar, nicht biometrisch, 1 Jahr gültig)

ca. CHF 69,- (kursabhängig)

Sind Sie nicht abgemeldet und/oder nicht in der Schweiz ansässig, erhöht sich die Gebühr um ca. 69,- CHF

Bei Antragstellung über ein Büro der **Honorarkonsuln** entstehen zusätzliche Bearbeitungsgebühren in Höhe von etwa 82,- CHF (kursabhängig) plus etwa 21,- CHF bei weiteren Anträgen derselben Person.

Nach Fertigstellung wird Ihnen das Ausweisdokument zugesandt.

Neben der Pass-/Ausweisgebühr fallen in Bern **Auslagen** in Höhe von 4,- CHF bzw. im Büro eines Honorarkonsuls von 5,- CHF an.

Personalausweis und vorläufiger Reisepass werden nicht von allen Staaten zur Einreise anerkannt.

Einreisebestimmungen für andere Länder finden Sie in den Reise- und Sicherheitshinweisen und in der App „Sicher Reisen“.

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland
Pass- und Ausweisstelle
Willadingweg 78
3006 Bern
www.bern.diplo.de/passtelle
mailto: passstelle@bern.diplo.de

So erreichen Sie uns:

BERNMOBIL

vom Hauptbahnhof Bern mit dem Bus Linie 19
in Richtung „Elfenau“ bis zur Haltestelle „Willadingweg“